

Der Haardschtrit

No bei zum 2. Soesdrieg hat meungi Famili
in innle Däigdesfjine herd durch mieten. Foecht bei Neglikeitc apper
z. verdienum und nunnuva van der Berglandwirtschaft löbe.³ Da hiebt
meungi Famili niemal
a ~~flugge~~ arfaan, wat der spruch bidicht: Niis aallt Brod nich best
Brot; keis Brod ihs herds Brod. Dym suner jever Hali zusammen und
noo nu obit der Zögeren mit gec do isht, ~~bist~~ a Schijf⁴ nacht, wie Hobels
him binndu keis Frühstück auf nu Dada la liggen und die Kinder
keis binne Freude keis Chorudholi la im du Rumpt ga,²
aber wie herder d Arbeit gii isht und wie weniger das innle glotzt
het, muo mee heintah an jedem Baiki ghängt, mee meungsual is
vocht, dass Fräuleine wagn van der Markt blik van Adooli, an an
Ratti old an een Blüggi Taube seit z. stritsch do, sind je
affikanttu gheffa und muo go zäimal mee Gold verprojdiens
wo der Wart ova dese Gieffjine isht wats gii.

Ja hiebt z. Leueppu muos ohne Biel der Kurity und des
Reimraad bis ins Familiun gwous, zwei Nakkunaw, soa bis aadre
nunner gus nicho sind. Aber da nunnu ze staada heintah nökund-
soudre zwei Rattle. Der Kurity holt uber van am Etou gers, soa kei
Chiva gha het. Der Reimraad holt ova este Reimuna j'iu gme,
sowohl heitlich doch oha nicht innle la z. Pauslisch gae muo overfor
hetuh nu die Rattka vergabos. Über holt de Haardtu mutah niet
einig: Der Kurity meint: Ni koso holt nur innorat gress, di gec al
auf das Techji und diun Reimraad holt d. Reimuna angga, es gee
daana ref das Techaggi. Muo z. lebde foar nien et. Jungen binu
Gerrukku fandt di Kindra fir dor.

Dor aber paas dene Boote niet muo uberat obsei, auchsi
auf Kosity gau Gornhantklaa z. gaa niet oem la z. anlikeide,
wa dii Haardtu nle eta. Dor leuet ne muo weink: Der
bechommt de a kloppeli Sladig, muo de Gornhant soll de

rechtheiten.“ Ober uf die Gladig heintich heintich den
feilig long, niemu beita.

Zweimal in der Woche ist d' Driefftige zu Zueggen
bit schinen schiftu ambi uf Virdys ga di Tonk verredan.
Und je nach dem, well appa gitroffen hat, is de asie sord
sun Obund sunnivif cho. Dsi pat Driefftini heint am Naatag
an no Lied glosa z rettage, und d' Ristorghette Raum Waller. Das
sia iiii mununa zwemal in des Buchu cho ist, und jis dae
da sagt auf andern Tag
Naatag immer no niewi gse.

So berihenent der Muritz und der Heindrad nuer dem
Diel as queku Taguh ~~mitteilt mit~~ ^{offengegabt} Sevont van Dief / ob er ist
allodings scho as par Tag überwieg), wie velle moos vor
sun Grottkartlaa verdiinn, fer dem ^{Maurit} Gravestheit z aedelique.
Jet Muritz geht dir zum Heindrad und freigt: „Heut iiii
an Gladig berhob?“ „Ja, jet moos!“ „Se mi wes laet
moosndai.“ Der Muritz dratzet in Dost und meint: „Moos
geht mir restaurats selächst.“ Wur heit ambi in Esch a Hünif
Haus liggen, und en Wasser isch steengigs. Wellisch da
nicht alleinig gau. In d' hänlich dem Gericht röge, wie wes
heid mi meine, und so wie de im Gericht aedelidet,
so bin i iestmann.“ Der Heindrad haint schi ouality und
seid: „Ja mi, neun d' met sun ex restaurants, miereewäge.“

Und den Naatag geht der Heindrad auchi uf Virdys
zum Gericht und der Muritz bit schinen Tonk uis kule ga
heawn. Da aha Hünif floess ^{deut} Haww heintich gze bivors ~~ist~~
der ga räppmu und alli nieder, aber gaudi doewurd hein.
Zgleicher List ekant gaudi der Heindrad sitz aet cheldan
dane und der Muritz seit schines Ochschku, den Palme:
„Gang opdrwind iuu da Eläker gae a Halbe, aber die
veer indschidtu Blieff.“ In dem het er übu die Richtigität

zuerst vor die Reiber. Und dann Heindrad sprach er: "Ahme,
da Reichi bringt grot vor Tropp g'brüllt, Dickele sieber zu setzt."
Zhi regend blii in d Stube vor den unverbrennlichen Tisch
und staunend a mir die freige ob' Kusti: "Und, wie is
der an Kump gigaang?" "Ja, i bin i vor die Reibter, ^{mit} hoo im
spat, warum du nicht schaust dor und stiehet es gässig
glahtet. Sie han i mir gesagt was der meinet und was i
meine; der Grossdraschler het darüber sich irgendein Erbteil
gibekhos und seit, so wie i dir Anglägnheit gte,
müsste i dir attädt gä und a Kerken müsse ich
hizehu. I will der eerli sage, i li froh, dass dir Haards
auelli in Beorring ischt."

Au dem Abend heizten wir uns so vor mal niessn
die Hällichkeit gar nachfoln und bisoviel rauandre spent
meint der Kusti: "I li iiii froh, dass iindice Familiene aunn
Frido heint. und weindet, den wägen de iherdome, die Achse
wer de."